Registereintrag der stenographischen Reichstagsberichte
Bayerische Staatsbibliothek
Online-Version: 02. Mai 2025 um 19:27:24 Uhr CEST

Arbeitsschutz allgemein

Arbeitsschutz allgemein. — Im einzelnen siehe »Arbeitsaufsicht«, »Arbeitszeitschutz«, »Betriebsgefahrenschutz«, »Ladenschluß«, »Sonntagsruhe«. — Bergarbeitsschutz siehe »Bergbau«

1. Mitteilung der Reichsregierung (Antwort auf die Entschl. des vorigen Reichstags — III. Wahlperiode — Bd. 412, Nr. 2823 und Bd. 421, Nr. 3965 unter I): Bd. 434, Nr. 878, S. 2/3. — Betr. Bestrafung von Zuwiderhandlungen gegen Arbeiterschutzbestimmungen. Sowie betr. Kinderschutz in der Landwirtschaft

2. Antr. Dr. Breitscheid u. Gen.: Bd. 430, Nr. 182 unter a. — Betr. baldige Vorlegung des Entwurfs des Arbeitsschutzgesetzes einschließlich des Bergarbeitsschutzes

3. Antr. Dr. Stegerwald u. Gen.: Bd. 430, Nr. 314. — Gegenstand wie zu 2

4. Entw. eines Arbeitsschutzgesetzes: Bd. 434, Nr. 753, Zu Bd. 434, Nr. 753 (Berichtigungen), Begründung: S. 25 Im einzelnen noch besonders nachgewiesen bei »Arbeitsaufsicht« unter 2, »Arbeitszeitschutz« unter 10, »Betriebsgefahrenschutz«, »Hausarbeit« unter 2, Ladenschluß« unter 12, »Mutterschutz« unter 6, »Sonntagsruhe« unter 2, »Versicherung, Sozialversicherung« unter D 4. — Vgl. auch »Arbeitsvertragsgesetz«, »Bergbau« unter II 3, »Finanz- und Steuerpolitik« unter B II A A (Bd. 434, Nr. 753), »Gewerbeordnung« unter 2, »Urlaub« unter 3.

Übersicht über die nach den §§ 68, 69 Abs. 1 und § 70 des Entwurfs des Arbeitsschutzgesetzes aufzuhebenden Vorschriften der geltenden Gesetzgebung und die an ihre Stelle tretenden Vorschriften des Arbeitsschutzgesetzentwurfs oder anderen Bestimmungen: S. 91

Es werden aufgehoben:

1. die Verordnung über die Arbeitszeit vom 21. Dezember 1923 (RGBl. I S. 1249) und 14. April 1927 (RGBl. I S. 110) einschließlich der auf Grund dieser Verordnung erlassenen Bestimmungen, der noch gültigen Bestimmungen der Anordnung über die Regelung der Arbeitszeit gewerblicher Arbeiter vom 23. November 1918 (RGBl. S. 1334) und 17. Dezember 1918 (RGBl. S. 1436) und der Verordnung über die Regelung der Arbeitszeit der Angestellten vom 18. März 1919 (RGBl. S. 315)

2. das Gesetz über die Beschäftigung vor und nach der Niederkunft vom 16. Juli 1927 (RGBl. I S. 184) und 29. Oktober 1927 (RGBl. I S. 325)

3. das Gesetz, betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben, vom 30. März 1903 (RGBl. S. 113) und 31. Juli 1925 (RGBl. I S. 162)

4. die Verordnung über die Arbeitszeit in den Bäckereien und Konditoreien vom 23. November 1918 (RGBl. S. 1329) und 16. Juli 1927 (RGBl. I S. 183)

5. die Artikel 1, 2, 3 Absätze 1 und 2 der Verordnung über Sonntagsruhe im Handelsgewerbe und in Apotheken vom 5. Februar 1919 (RGBl. S. 176)

6. die §§ 871, 872 und 886a der Reichsversicherungsordnung in der Fassung des Gesetzes vom 14. Juli 1925 (RGBl. I S. 97)

Es werden abgeändert:

7. die Gewerbeordnung

8. das Hausarbeitsgesetz vom 20. Dezember 1911 (RGBl. S. 176)/27. Juni 1923 (RGBl. S. 472, 730)

Anhang zur Begründung:

1. Entwurf eines Übereinkommens (Washingtoner Abkommen) über die Begrenzung der Arbeitszeit in gewerblichen Betrieben auf acht Stunden täglich und achtundvierzig Stunden wöchentlich: S. 94

2. Ergebnisse der Londoner Konferenz der Arbeitsminister von Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Italien vom 15. bis 19. März 1926: S. 97

3. Urteil des Reichsbahngerichts vom 24. Juli 1928 (in der Streitsache der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft gegen die Reichsregierung über einzelne Bestimmungen des Entwurfs eines Arbeitsschutzgesetzes in der Fassung des 37. Sonderheftes zum Reichsarbeitsblatt): S. 98

4. Übersicht über die Regelung der Arbeitszeit im Ausland: S. 102

Anlagen zur Begründung:

1. Entschl. des Reichsrats zum Entwurf eines Arbeitsschutzgesetzes — betr. Verpflichtung des Reichs auf Grund des Finanzausgleichgesetzes, die Länder für die durch das Arbeitsschutzgesetz verursachten Mehraufwendungen schadlos zu halten: S. 121

2. Berichte des Sozialpolitischen Ausschusses des Vorläufigen Reichswirtschaftsrats zu dem Entwurf eines Arbeitsschutzgesetzes: S. 122

3. Karte der Bezirke der Gewerbeaufsichtsämter im Deutschen Reich: lose

Zu 2 bis 4:

I. B.: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1093B Bd. 424, 44. Sitz. S. 1108C , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1130D .—9. Aussch.

Ferner: Bd. 423, 4. Sitz. S. 42B Bd. 423, 6. Sitz. S. 104A Bd. 424, 64. Sitz. S. 1680C Bd. 424, 65. Sitz. S. 1700C , Bd. 424, 65. Sitz. S. 1709C Bd. 426, 107. Sitz. S.

3394B , Bd. 426, 107. Sitz. S. 3396D , Bd. 426, 107. Sitz. S. 3397C Bd. 428, 186. Sitz. S. 5982A Bd. 428, 187. Sitz. S. 6027B Bd. 428, 188. Sitz. S. 6046D

Aus der Besprechung

Bedeutung des Gesetzentwurfs für die Weiterentwicklung der Sonderberufsrechte (Bergarbeitsschutz, Seemannsordnung, Landarbeitsschutz, Hausarbeitsgesetz, Hausgehilfengesetz, Tarifvertragsgesetz, Arbeitsvertragsgesetz): Bd. 424, 43. Sitz. S. 1094B

Deutschnationaler Protest gegen die überstürzte erste Beratung (nur wenige Tage nach Vorlegung bes Gesetzentwurfs): Bd. 424, 43. Sitz. S. 1106B

Geltungsbereich des Gesetzes, Ausnahmevorschriften: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1095B , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1099D , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1102B Bd. 424, 44. Sitz. S. 1123D , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1128B Bd. 424, 65. Sitz. S. 1710A

Hausarbeit: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1094C , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1102D Bd. 424, 44. Sitz. S. 1115D , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1123D

Internationaler Arbeitsschutz: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1094A , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1097C , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1099A , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1100D , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1103C Bd. 424, 44. Sitz. S. 1109B , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1116C , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1119A , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1120B , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1121C , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1124D

Arbeitsschutz der Jugendlichen: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1095D , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1099C Bd. 424, 44. Sitz. S. 1110A , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1115B , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1120B , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1122A , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1124B Bd. 426, 107. Sitz. S. 3394B , Bd. 426, 107. Sitz. S. 3396D , Bd. 426, 107. Sitz. S. 3397C

Kommunistische Forderungen: Bd. 424, 44. Sitz. S. 1115B Bd. 426, 107. Sitz. S. 3396D , Bd. 426, 107. Sitz. S. 3397C

Landarbeitsschutz: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1094C , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1102C Bd. 424, 44. Sitz. S. 1113A , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1116A , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1123D , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1128B Bd. 424, 67. Sitz. S. 1763D Bd. 428, 186. Sitz. S. 5982A

Abwanderung der Landarbeiter vom Lande infolge des ungenügenden Arbeitsschutzes (kalter Streik der Landarbeiter): Bd. 424, 44. Sitz. S. 1128D

Frauenschutz: Bd. 424, 44. Sitz. S. 1129A

Kinderschutz: Bd. 424, 44. Sitz. S. 1116A , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1128D Bd. 424, 67. Sitz. S. 1763D Bd. 428, 186. Sitz. S. 5982A

Forderung der Einführung von Landinspektionen: Bd. 424, 44. Sitz. S. 1129D

Unfallschutz: Bd. 424, 44. Sitz. S. 1128D

Stellungnahme der Reichsbahngesellschaft zum Gesetzentwurf: Bd. 424, 44. Sitz. S.

1120C

Sozialreaktionärer Charakter des Gesetzentwurfs — sozialdemokratische Presseäußerungen usw. (kommunistische und nationalsozialistische Ausführungen): Bd. 424, 44. Sitz. S. 1112A , Bd. 424, 44. Sitz. S. 1126A

Vorgeschichte des Gesetzentwurfs. Notwendigkeit der Neuordnung im Hinblick auf die bestehende Rechtszersplitterung. Usw.: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1093C , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1098D , Bd. 424, 43. Sitz. S. 1102A Bd. 424, 44. Sitz. S. 1108D

Autorschaft, Anteil des jetzigen Sozialdemokratischen Reichsarbeitsministers und der früheren Regierungen: Bd. 424, 43. Sitz. S. 1102A

Verdienst des früheren Reichsarbeitsministers Dr. Brauns um die Vorbereitung des Gesetzentwurfs: Bd. 424, 44. Sitz. S. 1108D

© BSB München 2025